
NEWSLETTER

KOMMENTAR DES
FONDSMANAGEMENTS

COMMENTARY OF THE
PORTFOLIO MANAGER



ALPINE FUND

wir freuen uns, Ihnen den Alpine Fund Newsletter für August zukommen lassen zu dürfen.

We are pleased to send you the Alpine Fund newsletter for August.

Mit freundlichen Grüßen dankt für Ihr geschätztes Interesse

With kind regards we appreciate your interest.

Dr. Oliver Stolte
Senior Portfolio Manager,
Reuss Private Deutschland AG

STATUS QUO

Kontinuierlich hohe Corona-Infektionszahlen in den USA, eine zunehmend steigende Wahrscheinlichkeit eines Wahlsieges von Joe Biden im November und eine überraschende Einigung der EU-Staaten auf ein gemeinsames Corona-Rettungspaket mit einer gemeinschaftlichen Haftung, haben den USD – insbesondere gegen den EUR – geschwächt. Dies führte u.a. zu einem starken Ausbruch des Goldpreises über seine All-Time-Highs aus 2011 bis auf 2.060 US-\$/Unze. Ferner erstarkten US-Aktien wieder bis zu ihren kürzlichen Höchstständen aufgrund des Exportvorteils für die US-Industrie – und spiegelbildlich setzen europäische Aktien aufgrund der Exportnachteile für ihre Industrie aufgrund des stärkeren Euros um rund 5% von ihren bisherigen Höchstständen zurück. Trotzdem sind die Aufwärtskanäle seit März intakt und die Börsen gehen weiterhin von einer V-förmigen Erholung der Weltwirtschaft nach – oder zukünftig mit – Corona aus. Wir haben unsere Aktienquote mit 35% long maximal unverändert gehalten.

Constantly high COVID-19 infection rates in the US, an increasing likelihood of Joe Biden winning the election in November, and a surprising agreement of EU member states on a joint rescue package with a common liability, have weakened the USD – especially compared to EUR. Among other things, this led to a strong breakout of Gold above its all-time-highs from 2011 to 2,060 US-\$/Ounce. Also, US equities noted stronger up to their recent highs due to an export advantage for US industries – at the same time European equities decreased around 5% from their recent highs due to the export detriment caused by the strong EUR. Nevertheless, positive trends are continuing since March and stock markets are still expecting a V-shaped recovery of the economy – after or prospectively with COVID-19. We continue to hold our share quota of 35% long unchanged.

Anleihen der ersten Qualität (AAA bis BBB) haben sich bei leicht negativen Renditen in einer langfristig zinslosen Welt eingependelt. Anleihen der zweiten Qualität (BB+ bis B-) notierten leicht fester. Der WTI Rohölpreis notierte in den vergangenen Wochen etwas fester bis auf 44 US-\$/Barrel.

Investment Grades (AAA to BBB) have stabilized with slightly negative returns in a world with no interests in the long-term. High Yields (BB+ to B-) noted slightly stronger. In recent weeks, WTI prices remained steady around 44 US-\$/Barrel.

OUTLOOK

Unverändert zu unseren letzten Newslettern: Die Weltwirtschaft startet nach – oder zukünftig mit - Corona weiter durch. Zwischenzeitlich festigt sich die Erwartung, dass selbst bei einer zweiten Welle – sei sie spontan oder erst im Herbst/Winter – es nur zu lokalen Restriktionen kommen dürfte. Somit reduziert sich das Risiko eines globalen Lockdowns zunehmend. Dies annehmend, stehen wir am Anfang eines – in allen Teilen der Welt – startenden neuen Konjunkturzyklus. Wir erwarten daher mindestens für die nächsten zwei bis drei Jahre deutlich steigende Kurse – die aber durchaus immer wieder durch Rücksetzern von 10-15% unterbrochen werden. Diese sollten zum weiteren Aufbau von Aktien genutzt werden. Das Übersteigen der bisherigen All-Time-Highs (auch in Europa) wird lediglich eine Frage der Zeit sein.

Unchanged from our last newsletters: The global economy will see an increased momentum after - or prospectively with - COVID-19. Meanwhile, more and more people believe that even during a second wave – may it be spontaneously or in fall/winter – restrictions will only be on a local level. Therefore, the risk of a global lockdown is reducing. In this eventuality, we are standing at the beginning of a new economic cycle globally. Therefore, we anticipate significantly rising share prices over the next two to three years – which however will be interrupted by setbacks of 10-15% again and again. This should be used for further investment in shares. The surpassing of previous all-time-highs (also in Europe), is just a matter of time.

Anleihen der ersten Qualität werden langfristig keine positiven Renditen mehr bieten. Gold wird sich weiter nach oben entwickeln, da es das letzte verbliebene Asset ist, das Zentralbanken nicht drucken können. Nach Übersteigen des All-Time-Highs aus 2011 bei 1.881 um bereits rund 10% auf aktuell 2.060 können kurzfristiger Rücksetzer auf rund 1.985 US-\$/Unze sehr gut einsetzen. Spätestens hiernach dürfte der Preis weiterhin sehr klar weiter steigen. Die Ölpreise sollten – sofern keine politischen Interferenzen entstehen – im Einklang mit dem Beginn des neuen Konjunkturzyklus sukzessive fester notieren.

High-Yields will not generate positive returns in the long run. Gold will continue to climb as it is the last remaining asset which cannot be printed by central banks. After surpassing its all-time-high of 1,881 from 2011 by already 10% to currently 2,060, there could be a slight setback to about 1,985 US-\$/Ounce. Thereafter, Gold will continue its increase. Oil prices should – provided there a no new political interferences – note stronger with the beginning of the new economic cycle.

Der Alpine Fund ist entsprechend positioniert.

The Alpine Fund is positioned accordingly.

WEITERE INFORMATIONEN

Das aktuelle Factsheet finden sie hier:

Here you can download the current fact sheet:

[FACTSHEET](#)

Besuchen Sie unsere Website für mehr Informationen.

Please visit our Website for more information.

[WEBSITE](#)

IHR ANSPRECHPARTNER

Alpine Trust Management GmbH
Am Südpark 45
D - 50968 Köln-Marienburg

Tel: 0049 221 250 80 987
Fax: 0049 221 250 80 988
Mail: info@alpinetrust.de